



Oberbayern-Rundspruch Nr. 29 vom 7. August 2023

Heute am Mikrofon: **Heinz, DL2QT**

DIE REDAKTION MELDET

Zum dritten Mal: Der Rundspruch mit Sondercall

Unser Rundspruch wird bis zum 21. August das Call **DL100RADIO** benutzen. Stationen, die eine QSL-Karte haben möchten, ergänzen ihren Anruf beim Bestätigungsverkehr entsprechend. Alle DARC-Mitglieder bekommen sie dann automatisch; andernfalls bleibt nur der Postweg mit der eigenen QSL-Karte und SASE – wie beschrieben am Ende unseres Oberbayern-Rundspruchs.

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Amateurfunk beim ZAMANAND-Festival

Am 19. und 20. August wird in der Münchner Ludwigstraße wieder gefeiert, und von der Hauptbühne am Odeonsplatz bis zum Siegestor gibt es viel anzuschauen. Auch das Ham-Mobil des Distrikts steht an der Ecke zum Geschwister-Scholl-Platz und führt Besuchern des Festivals den Amateurfunk vor, speziell auf UKW und über den geostationären QO-100. Die Jüngeren dürfen das Morsediplom

erarbeiten oder ein wenig mit Peilempfängern üben. Damit auch genügend Funkamateure für diese geplanten Aktionen verfügbar sind, können sich Freiwillige gerne in den „Stundenplan“ eintragen.

Dafür schon vorab vielen Dank!

Der Link dorthin steht im Rundspruch-Archiv.

<https://nuudel.digitalcourage.de/IzHvtNHpb4gQAPTG>

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Fieldday beim OV Herrsching

Liebe SWLs, YLs und OM, es ist mal wieder so weit.

Am kommenden Donnerstag, dem 10. August, startet wieder der inzwischen weit über die OV-Grenzen hinaus bekannte Fieldday des Ortsverbandes Herrsching, C37. Es hat einfach was, in Sichtweite vom Kloster Andechs seine Antennen aufzubauen.

Und in diesem Jahr gibt es zudem noch etwas zu feiern:

Am 3. Juli 1993 fand die Gründungsveranstaltung unseres Ortsverbandes statt und somit können wir in diesem Jahr unser 30-jähriges Jubiläum feiern, zu dem wir euch hiermit ganz herzlich einladen.

Auch dieses Jahr wird unser 18-m-Mast mit der Vierergruppe für 2 m wieder zum Einsatz kommen und natürlich werden wir auf der Kurzwelle ebenso in der Luft sein.

Der diesjährige Fieldday findet von Donnerstagnachmittag, dem 10. August, bis Sonntag, 13. August, 12:00 Uhr statt.

Zu finden sind wir ganz leicht: Fahrt nach Andechs/Erling und folgt einfach der orangenen Beschilderung.

Für Getränke ist gesorgt und auch ein Grill ist einsatzbereit.

Ihr müsst also nur etwas zum Drauflegen mitbringen und natürlich gute Laune.

Es würde uns sehr freuen, wenn ihr euch auf den Weg macht, um uns zu besuchen und vielleicht auch ein wenig DX fahren möchtet.

Ihr habt nichts Besseres vor oder seid neugierig geworden?

Dann macht euch auf den Weg, wir sehen uns auf dem Fieldday!

Christian, DL8CHR, OVV Herrsching, C37, mit seiner ganzen Vorstandschaft.

Antennentag bei C19

Der Ortsverband Mooschwaige-Germering, C19, übermittelte uns diesen ausführlichen Nachbericht zum „Antennentag“, kürzlich abgehalten auf dem Privatgelände eines seiner Mitglieder.

„N-männlich auf PL-weiblich“ – so der Zuruf. Ein Außenstehender würde sich Gedanken machen...

Was sind das denn für welche?

Vorbeugend hatten wir das Banner „FUNKAMATEURE – wir können Technik“ vorn an den Zaun gehängt. Jeder, der mit seinem Wagen am QTH unseres OV-Mitglieds in die Straße einbog, bekam am „Antennentag“ des Ortsverbandes Aufklärung.

Beim letzten Treff vor drei Jahren pflanzten wir einen Kornelkirschbaum – seither genannt „das C19-Bäumchen“. Anschließend saßen wir im Wintergarten zum Ratschen und Brotzeit zusammen.

Dieses Mal aber wollten wir wirklich unserem Anspruch Experimentalfunker zu sein nachkommen: Zwei Dipole, darunter eine W3DZZ, wurden aufgespannt.

Zwei Lambda-Viertel-Antennen standen echt „Ground-Plane“, also direkt auf dem Boden. Ferner ging eine 20-m-Band-Antenne mit ins Rennen, die nach dem

Dafürhalten des Autors einer Dummy-Load nicht unähnlich war.

Nachdem heutzutage selbst auf schlechtes Wetter kein Verlass mehr ist, waren wir genötigt, zeitweilig vom Regen schützenden Unterstand zu schattenspendenden Bäumen zu wechseln. Der letzte Samstag vor den großen Ferien war eingeplant und wurde eifrig genutzt. Jetzt umso mehr, als vektorielle Netzwerkanalysatoren in vielfachem Besitz sind.

Früher hatten die großvolumigen Geräte den Wert eines Kleinwagens, waren also unerschwinglich. Heute passen VNA in die Hosentasche und sind um die 100 Euro zu erwerben. So macht es Spaß nicht nur eine Antenne zu testen, sondern diese auch zu messen; obendrein macht das Grafikdisplay jede Messung anschaulich.

Weniger schön war die unmittelbar benachbarte Pferdekoppel am QTH des Gastgebers. Jedoch nicht wegen der am Amateurfunk desinteressierten Tiere, sondern wegen der rhythmischen Überschläge vom Weidezaun zum Erdboden, ausgehend von den durchhängenden, Hochspannung führenden Drahtbänder. Da bleibt Handlungsbedarf.

Dies war ein Bericht von Klaus Welter, DH6MAV.

EINIGE SONDERCALLS AUS VERSCHIEDENEN QUELLEN

Ungarn

Zur Erinnerung an die erste Aussendung der Radiostation mit dem ursprünglichen Rufzeichen HAR in Szekesfehervar vor 100 Jahren ist die Sonderstation **HG100HAR** auf den Bändern zu hören.

Uruguay

Bis zum 31. August ist das Sonderrufzeichen **CX90RCU** zur 90-Jahr-Feier des nationalen Radio Clubs auf den Kurzwellenbändern QRV.

Niederlande

Das Haarlem Jamborette ist ein internationales Pfadfinderlager, das alle vier Jahre stattfindet. Die Sonderstation mit dem Rufzeichen **PA14JAMBO** ist zwischen dem 4. und 17. August 2023 auf den bekannten Scouting-Frequenzen zu finden.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Der Arbeitskreis Technikgeschichte im VDI Bezirksverein München, Ober- und Niederbayern e.V. informiert:

Online-Vortrag über Satellitenfunk

Am Donnerstag, 10. August, hält um 18:00 Uhr Dr. Karl-August Eichhorn, DK3ZL, 3. Vorsitzender der AMSAT-DL, einen Vortrag mit dem Titel „Satelliten-Funk – quo vadis? 50 Jahre AMSAT-DL e.V.“

Er gibt einen Rückblick auf die internationale Zusammenarbeit verschiedener Nationen bei der Entwicklung und dem Bau von Amateurfunk-Satelliten und die dabei geleistete Pionierarbeit der AMSAT-DL e.V., welche im April 1973 in Marburg gegründet wurde und dieses Jahr ihr 50. Jubiläum feiert.

Zum Schluss des Vortrages versucht er einen Blick in die nahe Zukunft in Bezug auf die mögliche Weiterentwicklung des Funkverkehrs über neue Satelliten als auch über eventuelle „Relaisstellen“ auf Mond oder gar Mars sowie im tiefen

Weltraum zu werfen.

Der Link zur Anmeldung für diesen sicher sehr interessanten Online-Vortrag steht in unserem Rundspruch-Archiv.

<https://www.technik-in-bayern.de/veranstaltungskalender#termin3554>

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.